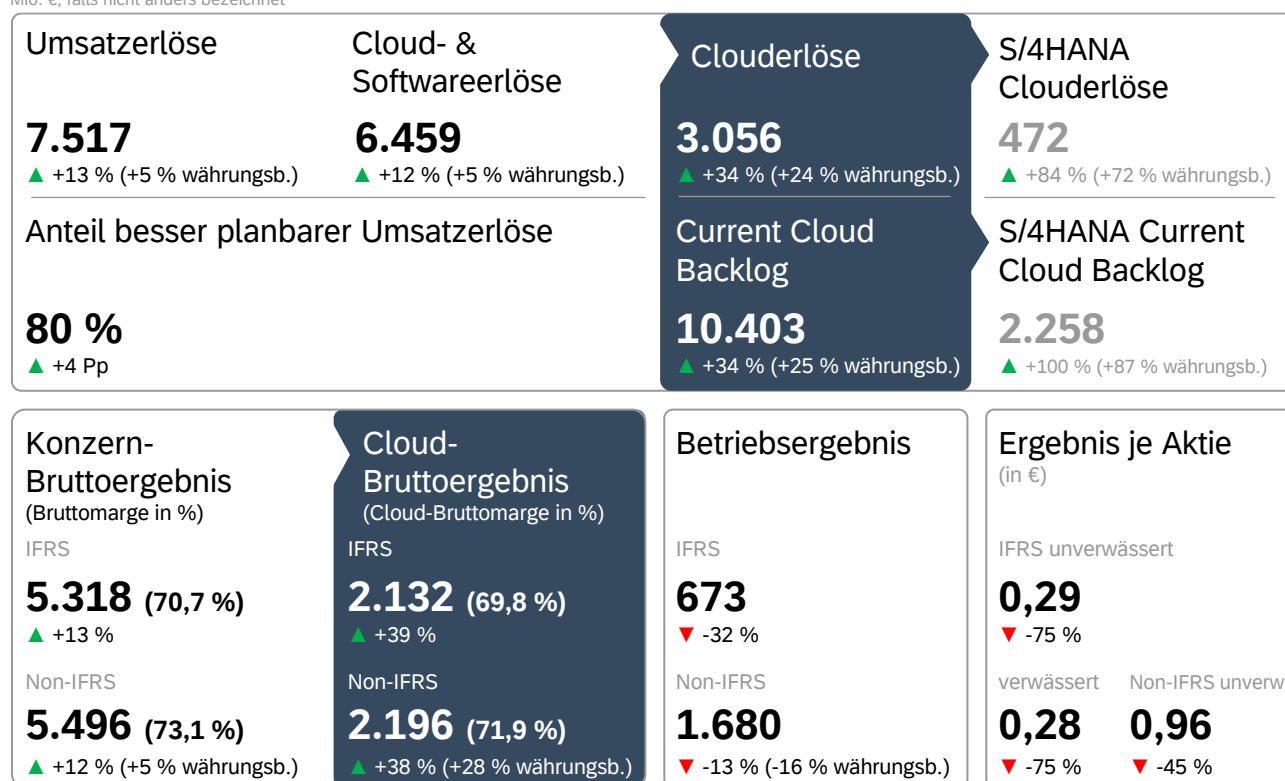




SAP veröffentlicht Ergebnisse für das zweite Quartal 2022

- Clouderlöse steigen um 34 % bzw. währungsbereinigt um 24 % und werden zum größten Umsatzstrom.
- Current Cloud Backlog steigt um 34 % bzw. währungsbereinigt um 25 % und übersteigt 10 Mrd. €.
- Current Cloud Backlog von SAP S/4HANA Cloud verstärkt seinen Wachstumskurs und steigt um 100 % bzw. währungsbereinigt um 87 %.
- Cloudbruttoergebnis erhöht sich um 39 % (IFRS) bzw. um 38 % (Non-IFRS) und um 28 % (Non-IFRS, währungsbereinigt), was zu einem deutlichen Anstieg der Cloudbruttomarge führt.
- Betriebsergebnis (IFRS) sinkt um 32 %, Betriebsergebnis (Non-IFRS) sinkt um 13 % bzw. währungsbereinigt um 16 %, vorwiegend aufgrund der Auswirkungen des Krieges in der Ukraine.
- SAP bestätigt Ausblick 2022 für Erlöse und Free Cashflow und passt Ausblick für Betriebsergebnis an.

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet



Christian Klein, Vorstandssprecher:

„Wie unsere Ergebnisse im zweiten Quartal verdeutlichen, ist das Portfolio der SAP wichtiger denn je. Unsere Umstellung auf das Cloudgeschäft verläuft schneller als geplant und wir haben die Umsatzerwartungen übertroffen. Die Clouderlöse sind nun zum größten Umsatzstrom der SAP geworden. Wir verfügen über eine starke Pipeline und gewinnen Marktanteile hinzu. Gestützt wird dies durch das sehr starke Wachstum von 100 % beim Current Cloud Backlog von SAP S/4HANA.“



Luka Mucic, Finanzvorstand:

„Dieses Quartal zeigt erneut, dass unsere Strategie Anklang findet, sogar in einem zunehmend schwierigen externen Umfeld. Wir haben weiterhin ein starkes Umsatzwachstum erzielt, die Umsatzerwartungen übertroffen und die Profitabilität in der Cloud erhöht. In diesem Quartal haben wir die größten Auswirkungen des Krieges in der Ukraine bereits erfasst. Wir sind davon überzeugt, dass wir nun von den beträchtlichen Investitionen der letzten 18 Monate profitieren können. Davon erwarten wir uns ein nachhaltiges Wachstum und eine Erhöhung der Profitabilität.“



Walldorf – 21. Juli 2022. Die SAP SE hat heute die Ergebnisse für das zweite Quartal 2022 (1. April bis 30. Juni) veröffentlicht.

Finanzielle Ergebnisse

Wesentliche Finanzkennzahlen – Zweites Quartal 2022

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	IFRS			Non-IFRS ¹			
	Q2 2022	Q2 2021	Δ in %	Q2 2022	Q2 2021	Δ in %	Δ in %, währungs-bereinigt
Clouderlöse	3.056	2.276	34	3.056	2.276	34	24
Softwarelizenzen	426	650	-34	426	650	-34	-38
Softwaresupport	2.977	2.823	5	2.977	2.823	5	0
Softwarelizenz- und -Supporterlöse	3.403	3.474	-2	3.403	3.474	-2	-7
Cloud- und Softwareerlöse	6.459	5.750	12	6.459	5.750	12	5
Umsatzerlöse	7.517	6.669	13	7.517	6.669	13	5
Anteil besser planbarer Umsätze (in %)	80	76	+4 Pp	80	76	+4 Pp	
Betriebsergebnis	673	984	-32	1.680	1.922	-13	-16
Gewinn (Verlust) nach Steuern	203	1.449	-86	1.093	2.214	-51	
Unverw. Ergebnis je Aktie (in €)	0,29	1,15	-75	0,96	1,75	-45	
Verw. Ergebnis je Aktie (in €)	0,28	1,15	-75				
Cashflows aus der betrieblichen Tätigkeit	268	686	-61				
Free Cashflow				-86	403	<-100	
Anzahl Mitarbeiter (Vollzeitbeschäftigte, 30. Juni)	110.409	103.876	6				

¹ Für die Aufschlüsselung der individuellen Anpassungen siehe Tabelle „Non-IFRS-Anpassungen nach Funktionsbereichen“ in dieser Quartalsmitteilung. Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

Wesentliche Finanzkennzahlen – Erstes Halbjahr 2022

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	IFRS			Non-IFRS ¹			
	Q1–Q2 2022	Q1–Q2 2021	Δ in %	Q1–Q2 2022	Q1–Q2 2021	Δ in %	Δ in %, währungs-bereinigt
Clouderlöse	5.876	4.421	33	5.876	4.421	33	25
Softwarelizenzen	743	1.133	-34	743	1.133	-34	-38
Softwaresupport	5.900	5.624	5	5.900	5.624	5	0
Softwarelizenz- und -Supporterlöse	6.643	6.757	-2	6.643	6.757	-2	-6
Cloud- und Softwareerlöse	12.519	11.178	12	12.519	11.178	12	6
Umsatzerlöse	14.594	13.017	12	14.594	13.017	12	6
Anteil besser planbarer Umsätze (in %)	81	77	+4 Pp	81	77	+4 Pp	
Betriebsergebnis	1.726	1.944	-11	3.358	3.660	-8	-12
Gewinn (Verlust) nach Steuern	835	2.519	-67	2.259	3.934	-43	
Unverw. Ergebnis je Aktie (in €)	0,92	2,03	-55	1,96	3,14	-37	
Verw. Ergebnis je Aktie (in €)	0,91	2,03	-55				
Cashflows aus der betrieblichen Tätigkeit	2.750	3.771	-27				
Free Cashflow				2.079	3.251	-36	
Anzahl Mitarbeiter (Vollzeitbeschäftigte, 30. Juni)	110.409	103.876	6				

¹ Für die Aufschlüsselung der individuellen Anpassungen siehe Tabelle „Non-IFRS-Anpassungen nach Funktionsbereichen“ in dieser Quartalsmitteilung. Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.



Cloud-Kennzahlen – Zweites Quartal 2022

Millionen €, falls nicht anders bezeichnet	IFRS		Non-IFRS ¹		
	Q2 2022	Δ in %	Q2 2022	Δ in %	Δ in % währungs- bereinigt
Current Cloud Backlog					
Summe²	k. A.	k. A.	10.403	34	25
davon SAP S/4HANA ²	k. A.	k. A.	2.258	100	87
Cloud Erlöse					
SaaS ³	2.409	35	2.409	35	24
PaaS ⁴	389	49	389	49	40
IaaS ⁵	257	14	257	14	7
Summe	3.056	34	3.056	34	24
davon SAP S/4HANA	472	84	472	84	72
davon Qualtrics	279	61	279	61	43
Cloudbruttoergebnis					
SaaS ³	1.753	41	1.813	40	28
PaaS ⁴	310	47	310	47	41
IaaS ⁵	70	-12	73	-11	-6
Summe	2.132	39	2.196	38	28
davon Qualtrics	211	52	247	54	37
Cloudbruttomarge (in %)					
SaaS ³ (in %)	72,8	3,1 Pp	75,2	2,6 Pp	2,6 Pp
PaaS ⁴ (in %)	79,5	-1,2 Pp	79,6	-1,2 Pp	0,5 Pp
IaaS ⁵ (in %)	27,1	-8,1 Pp	28,5	-8,2 Pp	-4,6 Pp
Summe	69,8	2,3 Pp	71,9	1,8 Pp	2,3 Pp
davon Qualtrics	75,8	-4,4 Pp	88,6	-3,8 Pp	-3,9 Pp

¹ Für die Aufschlüsselung der individuellen Anpassungen siehe Tabelle „Non-IFRS-Anpassungen nach Funktionsbereichen“ in dieser Quartalsmitteilung.

² Da dies eine Auftragseingangskennzahl ist, gibt es hierzu keine übereinstimmenden IFRS Zahlen.

³ Software as a Service

⁴ Platform as a Service

⁵ Infrastructure as a Service

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten

**Cloud-Kennzahlen – Erstes Halbjahr 2022**

Millionen €, falls nicht anders bezeichnet	IFRS		Non-IFRS ¹		
	Q1-Q2 2022	Δ in %	Q1-Q2 2022	Δ in %	Δ in % währungs- bereinigt
Current Cloud Backlog					
Summe²	k. A.	k. A.	10.403	34	25
davon SAP S/4HANA ²	k. A.	k. A.	2.258	100	87
Clouderlöse					
SaaS ³	4.644	33	4.644	33	25
PaaS ⁴	739	50	739	50	43
IaaS ⁵	492	12	492	12	6
Summe	5.876	33	5.876	33	25
davon SAP S/4HANA	876	81	876	81	71
davon Qualtrics	548	65	548	65	50
Cloudbruttoergebnis					
SaaS ³	3.343	38	3.453	36	27
PaaS ⁴	583	46	583	46	41
IaaS ⁵	129	-13	134	-12	-9
Summe	4.054	36	4.170	35	27
davon Qualtrics	418	60	489	59	45
Cloudbruttomarge (in %)					
SaaS ³ (in %)	72,0	2,3 Pp	74,4	1,8 Pp	1,6 Pp
PaaS ⁴ (in %)	78,8	-1,9 Pp	78,8	-2,0 Pp	-0,9 Pp
IaaS ⁵ (in %)	26,2	-7,6 Pp	27,3	-7,7 Pp	-5,0 Pp
Summe	69,0	1,7 Pp	71,0	1,2 Pp	1,4 Pp
davon Qualtrics	76,3	-2,1 Pp	89,1	-3,2 Pp	-3,3 Pp

¹ Für die Aufschlüsselung der individuellen Anpassungen siehe Tabelle „Non-IFRS-Anpassungen nach Funktionsbereichen“ in dieser Quartalsmitteilung.

² Da dies eine Auftragseingangskennzahl ist, gibt es hierzu keine übereinstimmenden IFRS Zahlen.

³ Software as a Service

⁴ Platform as a Service

⁵ Infrastructure as a Service

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten

Die Ergebnisse für das erste und zweite Quartal 2022 waren auch von anderen Effekten beeinflusst. Weitere Informationen finden Sie in den Angaben auf Seite 32 dieses Dokuments.

**Die Ergebnisse im Detail**

Der Current Cloud Backlog überstieg erstmals 10 Mrd. € und wuchs um 34 % auf 10,40 Mrd. € beziehungsweise währungsbereinigt um 25 % nach einem währungsbereinigten Anstieg von 23 % im ersten Quartal. Er zeigt damit eine solide Basis für zukünftige Clouderlöse.

Getragen von einem zweistelligen Wachstum im gesamten SaaS- und PaaS-Portfolio, erhöhten sich die Clouderlöse um 34 % auf 3,06 Mrd. € beziehungsweise währungsbereinigt um 24 %.

Unsere Cloudbruttomarge erhöhte sich um 2,3 Prozentpunkte auf 69,8 % (IFRS) beziehungsweise um 1,8 Prozentpunkte auf 71,9 % (Non-IFRS). Dies war auf einen starken Anstieg unserer SaaS-Marge zurückzuführen, der trotz verstärkter Investitionen in unser Programm zur Harmonisierung unserer Cloudinfrastruktur (Next-Generation Cloud Delivery) erzielt wurde. Das Umsatzwachstum und der Anstieg der Cloudbruttomarge sorgten für ein starkes Wachstum beim Cloudbruttoergebnis von 39 % (IFRS), 38 % (Non-IFRS) und 28 % (Non-IFRS, währungsbereinigt).



Das Betriebsergebnis (IFRS) verringerte sich um 32 % auf 673 Mio. € und die operative Marge (IFRS) verringerte sich um 5,8 Prozentpunkte auf 8,9 %. Das Betriebsergebnis (Non-IFRS) verringerte sich um 13 % auf 1,68 Mrd. € beziehungsweise währungsbereinigt um 16 %. Die operative Marge (Non-IFRS) verringerte sich um 6,5 Prozentpunkte auf 22,4 % beziehungsweise währungsbereinigt um 5,8 Prozentpunkte. Dies war vorwiegend auf einen geringeren Beitrag der Softwarelizenz Erlöse sowie erhebliche Wertberichtigungen auf Forderungen in Verbindung mit dem Krieg in der Ukraine zurückzuführen. Das Betriebsergebnis (IFRS) wurde darüber hinaus durch Restrukturierungsaufwendungen in Höhe von 130 Mio. € beeinflusst, die im Wesentlichen durch den Rückzug aus Russland und Belarus entstanden. Aufgrund der geschätzten unmittelbaren finanziellen Auswirkungen des Krieges in der Ukraine verringerte sich das Wachstum des Betriebsergebnisses (IFRS) um 28 Prozentpunkte, das Wachstum des Betriebsergebnisses (Non-IFRS) um 8 Prozentpunkte und das Wachstum des Betriebsergebnisses (Non-IFRS, währungsbereinigt) um 6 Prozentpunkte.

Das Ergebnis je Aktie (IFRS) sank um 75 % auf 0,29 €. Das Ergebnis je Aktie (Non-IFRS) sank um 45 % auf 0,96 €. Der Rückgang des Ergebnisses je Aktie gegenüber dem Vorjahr spiegelt einen Beitrag von Sapphire Ventures zum Finanzergebnis wider, der aufgrund der aktuellen Marktbedingungen im Vergleich zum gleichen Zeitraum des letzten Jahres geringer war. Die effektive Steuerquote (IFRS) betrug 62,2% und 29,3% (Non-IFRS). Die Erhöhung der effektiven Steuerquote im Vergleich zum Vorjahr resultierte im Wesentlichen aus Änderungen bei steuerfreien Einkünften und nicht abzugsfähigen Aufwendungen. Für Non-IFRS-Zahlen finden die Änderungen bei nicht abzugsfähigen Aufwendungen durch die entsprechenden Anpassungen der Vorsteuergrößen keine Anwendung.

Der Free Cashflow verringerte sich in den ersten sechs Monaten um 36 % auf 2,08 Mrd. €. Der Rückgang gegenüber dem Vorjahr ist vor allem auf die Entwicklung der Profitabilität und den fortdauernden Umstieg der SAP in die Cloud, welcher sich auf das Betriebskapital auswirkt, zurückzuführen. Wir erwarten im zweiten Halbjahr eine günstigere Entwicklung des Cashflows aufgrund geringerer Ertragsteuern und einer höheren Profitabilität. Wir bestätigen daher unseren Ausblick für den Free Cashflow des Gesamtjahres.

Am 13. Januar hat die SAP ein neues Aktienrückkaufprogramm angekündigt, um die Umstellung anteilsbasierter Vergütungsprogramme der SAP auf den Ausgleich durch Aktien zu unterstützen. Das Programm wurde am 29. April abgeschlossen. Es wurden 10.004.763 Aktien zu einem durchschnittlichen Kurs von 99,63 € mit einem Kaufwert von rund 997 Mio. € zurückgekauft. Darüber hinaus kündigte die SAP am 21. Juli ein weiteres Aktienrückkaufprogramm in Höhe von rund 500 Mio. € an. Die zurückgekauften Aktien werden in erster Linie dafür verwendet, um Zuteilungen aus anteilsbasierten Vergütungsprogrammen für Mitarbeiter zu bedienen.

Auswirkungen des Krieges in der Ukraine

In den ersten sechs Monaten wurde das Geschäft der SAP durch den Krieg in der Ukraine und die Entscheidung der SAP, ihre Geschäftsaktivitäten in Russland und Belarus einzustellen, beeinflusst.

Der Current Cloud Backlog verringerte sich im zweiten Quartal durch die Beendigung bestehender Cloudprojekte um etwa 64 Mio. €, wodurch sein Wachstum währungsbereinigt um rund 1 Prozentpunkt geringer ausfiel. Das Betriebsergebnis (IFRS und Non-IFRS) verringerte sich vorwiegend durch geringere Softwarelizenz- und Supporterlöse sowie Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Das Betriebsergebnis (IFRS) wurde darüber hinaus durch Restrukturierungsaufwendungen in Höhe von rund 120 Mio. € beeinflusst, die durch Abfindungszahlungen an Mitarbeitende in Russland und Belarus und weitere Wertminderungen von Vermögenswerten entstanden. Der Anstieg der Restrukturierungsaufwendungen gegenüber bisherigen Erwartungen ist auf die Aufwertung des russischen Rubels im Vergleich zum Vorquartal zurückzuführen. Das Betriebsergebnis (IFRS) wurde insgesamt mit rund 280 Mio. € (erste sechs Monate: etwa 350 Mio. €) und das Betriebsergebnis (Non-IFRS) mit rund 160 Mio. € (erste sechs Monate: etwa 230 Mio. €) belastet.

Für das laufende Geschäftsjahr erwarten wir währungsbereinigt insgesamt einen negativen Einfluss auf den Umsatz in Höhe von rund 300 Mio. € durch fehlendes Neugeschäft und die Beendigung bestehender Aufträge. Beim Betriebsergebnis (Non-IFRS) erwarten wir währungsbereinigt einen negativen Einfluss in Höhe von rund 350 Mio. € durch die oben genannten Umsatzlücken und andere Aufwandsposten.

Weitere Auswirkungen durch diese sich schnell verändernde Situation sind derzeit nicht bekannt, könnten jedoch für unsere Geschäftsaktivitäten möglicherweise erhebliche negative Folgen haben, sollte sich die Lage über das aktuelle Maß hinaus weiter verschärfen.



Business Highlights

Mehr als 650 Kunden haben sich im zweiten Quartal für SAP S/4HANA entschieden. Die Gesamtzahl der SAP-S/4HANA-Kunden ist damit gegenüber der Vorjahresperiode um 15 % auf etwa 20.000 gestiegen. Davon haben über 14.500 bereits den Produktivbetrieb aufgenommen. Im zweiten Quartal waren über 60 % der gewonnenen SAP-S/4HANA-Kunden Neukunden.

Kunden auf der ganzen Welt haben sich im zweiten Quartal für „RISE with SAP“ entschieden, um die durchgängige Neuausrichtung ihres Unternehmens voranzutreiben, darunter ABB Information Systems, Bridgestone Australia, die Capitec Bank, EisnerAmper, die Hisense Group, die Mitsubishi Materials Corporation, Moderna, Pitney Bowes, RWE, Sumitomo Rubber Industries und Zoomlion. Kunden bauen ihre SAP-Landschaft weiter aus: Microsoft investierte in „RISE with SAP“, während GlobalFoundries, HeidelbergCement, Malaysia Airlines und Mapletree Investments das Angebot „RISE with SAP“ mit weiteren Lösungen kombinierten.

Vertragsabschlüsse über das gesamte SAP-Lösungsportfolio hinweg wurden unter anderem mit folgenden Schlüsselkunden erzielt: ALTANA, Analog Devices, ASUS, BeiGene, die Coop Genossenschaft, Corning, Ericsson, Fisker Inc., die FUNKE Mediengruppe, Kyndryl, Moët Hennessy, Persán, Positivo Tecnologia, Sportradar, Votorantim und die Wieland-Werke. Antonio Puig, CONA Services, HCL Technologies und Wittenstein nahmen alle im zweiten Quartal den Produktivbetrieb mit SAP-Lösungen auf.

Die SAP verzeichnete im zweiten Quartal in allen Regionen eine starke Entwicklung bei den Clouderlösen. Deutschland verbuchte eine herausragende Entwicklung bei den Clouderlösen, während die USA, Brasilien, Japan, Indien und die Schweiz ein besonders starkes Ergebnis erzielten.

Am 4. Mai haben die SAP und Google Cloud eine Erweiterung ihrer Partnerschaft bekannt gegeben und neue Schnittstellen zwischen Google Workspace und SAP S/4HANA Cloud, der wichtigsten Cloud-ERP-Lösung der SAP, angekündigt.

Am 11. Mai haben die SAP und IBM einen weiteren Meilenstein in ihrer langjährigen Partnerschaft bekannt gegeben, in deren Rahmen IBM eines der weltweit größten Transformationsprojekte auf der Grundlage von ERP-Software der SAP durchführt, um das Wachstum des Unternehmens zu beschleunigen und Kunden besser unterstützen zu können.

Am 18. März hat die SAP bekannt gegeben, dass die Hauptversammlung der SAP SE allen Vorschlägen von Vorstand und Aufsichtsrat zugestimmt hat. Prof. Dr. h. c. mult. Hasso Plattner, Dr. Rouven Westphal und Dr. Gunnar Wiefenfels wurden wiedergewählt und Jennifer Xin-Zhe Li wurde in den Aufsichtsrat gewählt. Mit diesen Wahlen hat der Aufsichtsrat Geschlechterparität erreicht. Ebenfalls wurde der Vergütungsbericht gebilligt und um einen reibungslosen Übergang zwischen den Abschlussprüfern sicherzustellen, wurden KPMG für das Geschäftsjahr 2022 und BDO als neuer Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2023 gewählt. Außerdem wurde dem Dividendenvorschlag von 2,45 € je Aktie für das Geschäftsjahr 2021 zugestimmt. Dieser Betrag beinhaltet eine Sonderdividende in Höhe von 0,50 € anlässlich des 50-jährigen Firmenjubiläums der SAP.

Segment-Ergebnisse auf einen Blick

Zu Beginn des Jahres 2022 wurde das Segment Services in das bisherige Segment Applications, Technology & Support integriert, welches nun in Applications, Technology & Services umbenannt wurde.

Die SAP hat daher nun zwei berichtspflichtige Segmente: das Segment Applications, Technology & Services und das Segment Qualtrics.

Außerdem werden bestimmte Marketingkosten, die uns in erster Linie für produkt- und lösungsspezifische Aktivitäten im Segment Applications, Technology & Services entstehen, nun in den Ergebnissen dieses Segments dargestellt und sind nicht mehr den zentralen Unternehmensbereichen der SAP zugeordnet.



Segment Ergebnisse – Zweites Quartal 2022

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet (Non-IFRS)	Applications, Technology & Services ¹			Qualtrics		
	zu aktuellen Kursen	Δ in %	Δ in %, währungs-bereinigt	zu aktuellen Kursen	Δ in %	Δ in %, währungs-bereinigt
Clouderlöse	2.704	31	22	279	61	43
Segmenterlöse	7.109	11	4	330	57	39
Segmentergebnis	2.094	-11	-15	17	25	45
Cloudbruttomarge (in %)	69,5	1,3Pp	2,0Pp	88,6	-3,8Pp	-3,9Pp
Segmentmarge (in %)	29,5	-7,4Pp	-6,7Pp	5,1	-1,3Pp	0,2Pp

¹Vorperioden wurden entsprechend der neuen Darstellung der Segmente angepasst.

Die beiden berichtspflichtigen Segmente der SAP haben sich folgendermaßen entwickelt:

Applications, Technology & Services (AT&S)

Die Erlöse im Segment AT&S wuchsen um 11 % im Vergleich zum Vorjahr auf 7,11 Mrd. € beziehungsweise währungsbereinigt um 4 %. Die Entwicklung des Segments war in erster Linie auf ein starkes Wachstum der Clouderlöse durch SAP S/4HANA und die SAP Business Technology Platform zurückzuführen. Die Softwarelizenzerlöse sanken, da immer mehr Kunden für den Umstieg in die Cloud unser Angebot „RISE with SAP“ wählen. Die Supporterlöse im Segment wuchsen um 5 % im Vergleich zum Vorjahr auf 2,98 Mrd. € beziehungsweise stagnierten währungsbereinigt.

Qualtrics

Die Erlöse im Segment Qualtrics wuchsen um 57 % im Vergleich zum Vorjahr auf 330 Mio. € beziehungsweise währungsbereinigt um 39 %. Das anhaltend starke Wachstum war auf stabile Verlängerungsraten der Verträge und Erweiterungen zurückzuführen. Unter anderem haben sich LINE Plus, die Merck KGaA, das New York City Department of Education, PGA TOUR, die PNC Financial Services Group, Progress Residential, Scarlet Health, Tata Digital, Toyota North America und Venues NSW für Experience-Management-Lösungen von Qualtrics entschieden.



Ausblick – Geschäftsjahr 2022

Die SAP setzt ihre Cloudstrategie um, die das beschleunigte Cloudwachstum sowohl durch Neugeschäft als auch Nutzung der Cloud durch bestehende Kunden vorantreibt. Aufgrund des Tempos und des Ausmaßes der Wachstumsdynamik im Cloudgeschäft ist die SAP auf dem besten Weg, ihre mittelfristigen Zielsetzungen zu erreichen.

Finanzieller Ausblick

Für das Jahr 2022 erwartet die SAP nun, dass

- das Betriebsergebnis (Non-IFRS, währungsbereinigt) in einer Spanne zwischen 7,6 Mrd. € und 7,9 Mrd. € (zuvor 7,8 Mrd. € bis 8,25 Mrd. €) liegen wird (2021: 8,23 Mrd. €). Diese Spanne entspricht währungsbereinigt einer Wachstumsrate von -4 % bis -8 %. Der aktualisierte Ausblick für das Betriebsergebnis (Non-IFRS) spiegelt den erwarteten negativen Einfluss auf das Betriebsergebnis (Non-IFRS) in Höhe von währungsbereinigt rund 350 Mio. € durch den Krieg in der Ukraine und einen potenziellen weiterhin deutlichen Rückgang der Softwarelizenzerlöse wider.

Trotz des insgesamt erwarteten negativen Einflusses auf den Umsatz in Höhe von währungsbereinigt rund 300 Mio. € durch den Krieg in der Ukraine und eines weiter beschleunigten Wechsels unserer Kunden von Softwarelizenzen zu Cloudsubskriptionen im aktuellen makroökonomischen Umfeld, erwartet die SAP für das Jahr 2022 nach wie vor, dass

- die Clouderlöse währungsbereinigt in einer Spanne zwischen 11,55 Mrd. € und 11,85 Mrd. € liegen werden (2021: 9,42 Mrd. €). Diese Spanne entspricht währungsbereinigt einer Wachstumsrate von 23 % bis 26 %.
- die Cloud- und Softwareerlöse währungsbereinigt in einer Spanne zwischen 25,0 Mrd. € und 25,5 Mrd. € liegen werden (2021: 24,08 Mrd. €). Diese Spanne entspricht währungsbereinigt einer Wachstumsrate von 4 % bis 6 %.



- der Anteil der besser planbaren Umsätze (definiert als die Summe der Clouderlöse und Softwaresupporterlöse) an den gesamten Umsatzerlösen etwa 78 % erreichen wird (2021: 75 %).
- der Free Cashflow bei über 4,5 Mrd. € liegen wird (2021: 5,01 Mrd. €).

Die SAP aktualisiert auch ihren Ausblick für die effektive Steuerquote (IFRS) im Gesamtjahr 2022 auf eine Spanne zwischen 34,0 % und 38,0 % (zuvor: 28,0 % bis 32,0 %). Die Anpassung ergibt sich im Wesentlichen aus einer aktualisierten Prognose der nicht abzugsfähigen Aufwendungen und des geringeren Beitrags von Sapphire Ventures zum Finanzergebnis im Jahr 2022 angesichts der aktuellen Marktbedingungen. Da die aktualisierten nicht abzugsfähigen Aufwendungen in den Non-IFRS-Zahlen nicht enthalten sind, rechnet die SAP weiterhin für das Gesamtjahr 2022 mit einer effektiven Steuerquote (Non-IFRS) von 23,0 % bis 27,0 %, geht jedoch davon aus, dass sie am oberen Ende der Spanne liegen wird.

Während der Ausblick der SAP für das Gesamtjahr 2022 ohne Berücksichtigung der Wechselkurse gegeben wird, erwartet die SAP, dass die berichteten Wachstumsraten auf Basis aktueller Wechselkurse durch die Wechselkursschwankungen im Laufe des Jahres beeinflusst werden. Die erwarteten Währungseffekte für das dritte Quartal und das Gesamtjahr 2022 zeigt nachfolgende Tabelle:

Erwartete Währungseffekte unter der Annahme, dass die Wechselkurse von Juni 2022 für den Rest des Jahres gelten

In Prozentpunkten	Q3 2022	GJ 2022
Wachstum der Clouderlöse	+8 Pp bis +10 Pp	+7 Pp bis +9 Pp
Wachstum der Cloud- und Softwareerlöse	+5 Pp bis +7 Pp	+4 Pp bis +6 Pp
Wachstum des Betriebsergebnisses (Non-IFRS)	+3,5 Pp bis +5,5 Pp	+2,5 Pp bis +4,5 Pp

Nichtfinanzieller Ausblick

Die SAP erwartet nun, dass der Mitarbeiterengagement-Index im Jahr 2022 zwischen 80 % und 84 % (zuvor: 84 % bis 86 %) liegen wird.

Für das Jahr 2022 erwartet die SAP nach wie vor:

- einen Kunden-Net-Promoter-Score zwischen 11 und 15 (2021: 10),
- Netto-CO₂-Emissionen von 70 kt (2021: 110 kt).

Zielsetzungen für 2025

Die SAP bestätigt ihre mittelfristigen Zielsetzungen, die in ihrer Quartalsmitteilung für das dritte Quartal 2020 veröffentlicht wurden, einschließlich des Ziels, im Jahr 2023 ein zweistelliges Wachstum beim Betriebsergebnis zu erreichen. Angesichts der starken Wachstumsdynamik im Cloudgeschäft der SAP und der jüngsten positiven Entwicklung der Wechselkurse wird die SAP ihre mittelfristigen Zielsetzungen voraussichtlich in den kommenden Quartalen aktualisieren.



Zusätzliche Informationen

Diese Pressemitteilung und alle darin enthaltenen Informationen sind vorläufig und ungeprüft.

Steuerungsgrößen der SAP

Weitere Informationen über unsere wichtigsten Wachstumskennzahlen und Steuerungsgrößen, ihre Berechnung, ihren Zusatznutzen und ihre Einschränkungen finden Sie im folgenden Dokument auf der Webseite von SAP Investor Relations: [Steuerungsgrößen der SAP](#).

Telefonkonferenz/Ergänzende Finanzinformationen

Der Vorstand der SAP SE wird die Ergebnisse am Donnerstag, den 21. Juli, in einer Telefonkonferenz für Finanzanalysten um 14:00 Uhr MEZ erläutern. Die Konferenz (in englischer Sprache) wird live im Internet unter www.sap.de/investor übertragen und anschließend als Aufzeichnung (Replay) im Internet zur Verfügung stehen. Weitere Finanzinformationen zum ersten Quartal 2022 stehen ebenfalls im Internet unter www.sap.de/investor zur Verfügung.

Informationen zu SAP

Die SAP-Strategie soll dabei helfen, jedes Unternehmen in ein intelligentes Unternehmen zu verwandeln. Als ein Marktführer für Geschäftssoftware unterstützen wir Unternehmen jeder Größe und Branche dabei, ihre Ziele bestmöglich zu erreichen: SAP-Kunden generieren 87 % des gesamten weltweiten Handels. Unsere Technologien für maschinelles Lernen, das Internet der Dinge und fortschrittliche Analyseverfahren helfen unseren Kunden auf dem Weg zum intelligenten Unternehmen. SAP unterstützt Menschen und Unternehmen dabei, fundiertes Wissen über ihre Organisationen zu gewinnen, fördert die Zusammenarbeit und hilft so, dem Wettbewerb einen Schritt voraus zu sein. Wir vereinfachen Technologie für Unternehmen, damit sie unsere Software nach ihren eigenen Vorstellungen einfach und reibungslos nutzen können. Unsere End-to-End-Suite aus Anwendungen und Services ermöglicht es Kunden in 25 Branchen weltweit, profitabel zu sein, sich stets neu und flexibel anzupassen und etwas zu bewegen. Mit einem globalen Netzwerk aus Kunden, Partnern, Mitarbeitern und Vordenkern hilft SAP, die Abläufe der weltweiten Wirtschaft und das Leben von Menschen zu verbessern. Weitere Informationen unter www.sap.com.

Weitere Informationen:

Investor Relations:

Anthony Coletta +49 (6227) 7-60437 investor@sap.com, CET
Folgen Sie SAP Investor Relations auf Twitter unter @sapinvestor.

Presse:

Joellen Perry +1 (650) 445-6780 joellen.perry@sap.com, PT
Daniel Reinhardt +49 (6227) 7-40201 daniel.reinhardt@sap.com, CET



Inhalt

Finanzielle und nichtfinanzielle Kennzahlen (IFRS und Non-IFRS)	11
Hauptabschlussbestandteile des SAP-Konzerns (IFRS)	13
(A) Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung.....	13
(B) Konzernbilanz	15
(C) Konzern-Kapitalflussrechnung.....	16
Non-IFRS-Zahlen	17
(D) Basis der Non-IFRS-Darstellung	17
(E) Überleitungsrechnung von Non-IFRS zu IFRS	18
(F) Non-IFRS-Anpassungen – Ist-Werte und Schätzungen.....	20
(G) Non-IFRS-Anpassungen nach Funktionsbereichen	20
Aufgliederungen	22
(H) Segmentinformationen	22
(I) Überleitung der Clouderlöse und -margen	26
(J) Umsatz nach Regionen (IFRS und Non-IFRS).....	28
(K) Mitarbeiter nach Regionen und Funktionsbereichen.....	30
Sonstige Angaben	31
(L) Finanzergebnis, netto	31
(M) Unternehmenszusammenschlüsse	31
(N) Aktienrückkauf.....	31
(O) Anteilsbasierte Vergütungen.....	31



Finanzielle und nichtfinanzielle Kennzahlen (IFRS und Non-IFRS)

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q1 2021	Q2 2021	Q3 2021	Q4 2021	GJ 2021	Q1 2022	Q2 2022
Umsatz							
Cloud	2.145	2.276	2.386	2.611	9.418	2.820	3.056
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	7	11	20	28	17	31	34
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	13	17	20	24	19	25	24
SAP S/4HANA Cloud	227	257	276	329	1.090	404	472
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	36	33	46	65	46	78	84
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	43	39	46	61	47	71	72
Softwarelizenzen	483	650	657	1.458	3.248	317	426
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	7	-16	-8	-14	-11	-34	-34
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	11	-13	-8	-17	-11	-36	-38
Softwaresupport	2.801	2.823	2.867	2.920	11.412	2.923	2.977
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	-5	-2	1	3	-1	4	5
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	0	1	1	1	1	1	0
Softwarelizenzen und -Support	3.283	3.474	3.524	4.379	14.660	3.240	3.403
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	-3	-5	-1	-4	-3	-1	-2
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	1	-2	-1	-6	-2	-4	-7
Cloud und Software	5.428	5.750	5.910	6.990	24.078	6.060	6.459
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	1	1	7	6	4	12	12
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	6	5	6	3	5	7	5
Umsatzerlöse	6.348	6.669	6.845	7.981	27.842	7.077	7.517
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	-3	-1	5	6	2	11	13
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	2	3	5	3	3	7	5
Anteil besser planbarer Umsätze (in %)	78	76	77	69	75	81	80
Ergebnisse							
Betriebsergebnis (IFRS)	960	984	1.249	1.463	4.656	1.053	673
Betriebsergebnis (Non-IFRS)	1.738	1.922	2.102	2.468	8.230	1.677	1.680
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	17	-2	2	-11	-1	-4	-13
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	24	3	2	-12	1	-7	-16
Gewinn (Verlust) nach Steuern (IFRS)	1.070	1.449	1.418	1.440	5.376	632	203
Gewinn (Verlust) nach Steuern (Non-IFRS)	1.720	2.214	2.129	2.274	8.337	1.166	1.093
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	70	59	1	12	28	-32	-51
Margen							
Cloudbruttomarge (IFRS, in %)	67,2	67,5	67,0	66,6	67,0	68,2	69,8
Cloudbruttomarge (Non-IFRS, in %)	69,5	70,0	69,4	69,0	69,5	70,0	71,9
Softwarelizenz- und -Support-Bruttomarge (IFRS, in %)	85,7	86,5	87,1	87,9	86,9	87,0	87,7
Softwarelizenz- und -Support-Bruttomarge (Non-IFRS, in %)	86,3	87,3	87,8	88,5	87,6	87,5	88,5
Cloud- und -Software-Bruttomarge (IFRS, in %)	78,4	79,0	79,0	79,9	79,1	78,2	79,2
Cloud- und -Software-Bruttomarge (Non-IFRS, in %)	79,7	80,5	80,4	81,2	80,5	79,4	80,6
Gesamt-Bruttomarge (IFRS, in %)	70,3	70,8	71,4	73,0	71,5	70,3	70,7
Gesamt-Bruttomarge (Non-IFRS, in %)	72,3	73,4	73,6	75,1	73,7	72,0	73,1
Operative Marge (IFRS, in %)	15,1	14,8	18,2	18,3	16,7	14,9	8,9
Operative Marge (Non-IFRS, in %)	27,4	28,8	30,7	30,9	29,6	23,7	22,4
ATS-Segment – Cloudbruttomarge (in %)	67,7	68,2	67,6	66,8	67,6	67,8	69,5
ATS-Segment – Segmentbruttomarge (in %)	72,8	73,9	74,4	74,8	74,0	71,8	72,9
ATS-Segment – Segmentmarge (in %)	35,4	36,8	38,2	36,9	36,8	30,7	29,5



Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q1 2021	Q2 2021	Q3 2021	Q4 2021	GJ 2021	Q1 2022	Q2 2022
Qualtrics-Segment – Cloudbruttomarge (in %)	92,2	92,4	91,6	90,2	91,5	89,6	88,6
Qualtrics-Segment – Segmentbruttomarge (in %)	79,5	80,3	80,7	78,1	79,6	78,9	77,5
Qualtrics-Segment – Segmentmarge (in %)	6,3	6,3	6,0	1,6	4,8	3,1	5,1
Kapitalmarktorientierte Kennzahlen							
Effektive Steuerquote (IFRS, in %)	20,0	19,7	18,9	26,4	21,5	33,1	62,2
Effektive Steuerquote (Non-IFRS, in %)	18,7	19,2	18,2	23,2	20,0	25,7	29,3
Ergebnis je Aktie, unverwässert (IFRS, in €)	0,88	1,15	1,19	1,23	4,46	0,63	0,29
Ergebnis je Aktie, unverwässert (Non-IFRS, in €)	1,40	1,75	1,74	1,85	6,73	1,00	0,96
Auftragseingänge und Current Cloud Backlog							
Current Cloud Backlog	7.628	7.766	8.171	9.447	9.447	9.731	10.403
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	15	17	24	32	32	28	34
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	19	20	22	26	26	23	25
SAP S/4HANA Current Cloud Backlog	1.036	1.130	1.283	1.707	1.707	1.925	2.258
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	39	45	60	84	84	86	100
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	43	48	58	76	76	79	87
Anteil der Cloud-Aufträge größer 5 Mio. € (in % vom Cloud-Gesamtauftragsvolumen) ³	25	29	38	45	41	41	48
Anteil der Cloud-Aufträge kleiner 1 Mio. € (in % vom Cloud-Gesamtauftragsvolumen) ³	45	38	35	27	28	31	28
Anteil der Softwareaufträge größer 5 Mio. € (in % vom Software-Gesamtauftragsvolumen)	23	22	31	24	25	40	33
Anteil der Softwareaufträge kleiner 1 Mio. € (in % vom Software-Gesamtauftragsvolumen)	42	43	41	36	39	33	40
Liquidität und Kapitalflussrechnung							
Cashflows aus der betrieblichen Tätigkeit	3.085	686	1.183	1.269	6.223	2.482	268
Investitionen	-153	-191	-202	-255	-800	-221	-235
Rückzahlungen auf Leasingverbindlichkeiten	-84	-92	-99	-98	-374	-95	-120
Free Cashflow	2.848	403	881	916	5.049	2.165	-86
in % der Umsatzerlöse (IFRS)	45	6	13	11	18	31	-1
in % des Gewinns nach Steuern (IFRS)	266	28	62	64	94	343	-42
Konzernliquidität	11.573	8.548	9.375	11.530	11.530	11.283	8.256
Finanzschulden (-)	-14.230	-13.116	-12.994	-13.094	-13.094	-12.171	-12.282
Nettoverschuldung (-)	-2.658	-4.568	-3.619	-1.563	-1.563	-888	-4.026
Vermögens- und Kapitalstruktur							
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	10.332	7.764	7.943	8.898	8.898	8.942	7.492
Geschäfts- oder Firmenwert	29.328	29.020	29.600	31.090	31.090	32.172	33.913
Summe Vermögenswerte	66.477	63.075	65.029	71.169	71.169	76.387	75.575
Vertragsverbindlichkeiten (kurzfristig)	6.568	5.958	4.627	4.431	4.431	7.630	6.883
Eigenkapitalquote (Eigenkapital in % der Bilanzsumme)	52	54	57	58	58	56	57
Nichtfinanzielle Kennzahlen							
Mitarbeiter (zum Stichtag) ¹	103.142	103.876	105.015	107.415	107.415	109.798	110.409
Mitarbeiterbindung (in %, 12-Monatsbetrachtung)	95,4	94,8	93,7	92,8	92,8	92,1	91,6
Frauen in Führungspositionen (in %, zum Stichtag)	27,6	27,9	28,2	28,3	28,3	28,6	28,8
Netto-CO ₂ -Emissionen ² (in Kilotonnen)	30	20	25	35	110	20	25

¹ Umgerechnet in Vollzeitbeschäftigte

² Umgerechnet in CO₂-Äquivalente

³ Die Vorquartale wurden an die neue Berechnungslogik angepasst.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.



Hauptabschlussbestandteile des SAP-Konzerns (IFRS)

(A) Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

(A.1) Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung – Quartal

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q2 2022	Q2 2021	Δ in %
Cloud	3.056	2.276	34
Softwarelizenzen	426	650	-34
Softwaresupport	2.977	2.823	5
Softwarelizenzen und -Support	3.403	3.474	-2
Cloud und Software	6.459	5.750	12
Services	1.057	920	15
Umsatzerlöse	7.517	6.669	13
Cloudkosten	-924	-740	25
Softwarelizenz- und -Supportkosten	-419	-468	-10
Cloud- und Softwarekosten	-1.343	-1.208	11
Servicekosten	-856	-738	16
Umsatzkosten	-2.199	-1.946	13
Bruttogewinn	5.318	4.723	13
Forschungs- und Entwicklungskosten	-1.545	-1.306	18
Vertriebs- und Marketingkosten	-2.343	-1.828	28
Allgemeine Verwaltungskosten	-530	-593	-11
Restrukturierungskosten	-130	-6	>100
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	-98	-5	>100
Operative Aufwendungen	-6.844	-5.685	20
Betriebsergebnis	673	984	-32
Sonstige Aufwendungen und Erträge, netto	-17	-33	-50
Finanzierungserträge	178	1.002	-82
Finanzierungsaufwendungen	-297	-149	99
Finanzergebnis, netto	-118	853	<-100
Gewinn (Verlust) vor Steuern	538	1.804	-70
Ertragsteueraufwand	-335	-355	-6
Gewinn (Verlust) nach Steuern	203	1.449	-86
den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen	334	1.356	-75
den nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen	-131	93	<-100
Ergebnis je Aktie, unverwässert (in €)¹	0,29	1,15	-75
Ergebnis je Aktie, verwässert (in €)¹	0,28	1,15	-75

¹ Für den Berichtszeitraum 1. April bis 30. Juni 2022 betrug die gewichtete durchschnittliche Anzahl von Aktien 1.171 Millionen (verwässert 1.174 Millionen). Für den Berichtszeitraum 1. April bis 30. Juni 2021 betrug die gewichtete durchschnittliche Anzahl von Aktien 1.180 Millionen (verwässert: 1.180 Millionen), jeweils ohne eigene Aktien. Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.



(A.2) Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung – Seit Jahresbeginn

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q1-Q2 2022	Q1-Q2 2021	Δ in %
Cloud	5.876	4.421	33
Softwarelizenzen	743	1.133	-34
Softwaresupport	5.900	5.624	5
Softwarelizenzen und -Support	6.643	6.757	-2
Cloud und Software	12.519	11.178	12
Services	2.075	1.839	13
Umsatzerlöse	14.594	13.017	12
Cloudkosten	-1.822	-1.444	26
Softwarelizenz- und -Supportkosten	-841	-939	-10
Cloud- und Softwarekosten	-2.663	-2.383	12
Servicekosten	-1.635	-1.447	13
Umsatzkosten	-4.298	-3.830	12
Bruttogewinn	10.296	9.187	12
Forschungs- und Entwicklungskosten	-2.970	-2.478	20
Vertriebs- und Marketingkosten	-4.330	-3.491	24
Allgemeine Verwaltungskosten	-1.034	-1.098	-6
Restrukturierungskosten	-119	-164	-27
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	-118	-12	>100
Operative Aufwendungen	-12.868	-11.073	16
Betriebsergebnis	1.726	1.944	-11
Sonstige Aufwendungen und Erträge, netto	-69	29	<-100
Finanzierungserträge	521	1.549	-66
Finanzierungsaufwendungen	-695	-381	82
Finanzergebnis, netto	-174	1.168	<-100
Gewinn (Verlust) vor Steuern	1.483	3.141	-53
Ertragsteueraufwand	-648	-622	4
Gewinn (Verlust) nach Steuern	835	2.519	-67
den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen	1.074	2.396	-55
den nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen	-239	123	<-100
Ergebnis je Aktie, unverwässert (in €)¹	0,92	2,03	-55
Ergebnis je Aktie, verwässert (in €)¹	0,91	2,03	-55

¹ Für den Berichtszeitraum 1. Januar bis 30. Juni 2022 betrug die gewichtete durchschnittliche Anzahl von Aktien 1.174 Millionen (verwässert: 1.174 Millionen). Für den Berichtszeitraum 1. Januar bis 30. Juni 2021 betrug die gewichtete durchschnittliche Anzahl von Aktien 1.180 Millionen (verwässert: 1.180 Millionen), jeweils ohne eigene Aktien. Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.



(B) Konzernbilanz

zum 30.6.2022 und zum 31.12.2021

Mio. €	2022	2021
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	7.492	8.898
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	987	2.758
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	8.674	6.352
Sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte	2.112	1.633
Tatsächliche Steuererstattungsansprüche	856	403
Summe kurzfristiger Vermögenswerte	20.121	20.044
Geschäfts- oder Firmenwert	33.913	31.090
Immaterielle Vermögenswerte	4.295	3.965
Sachanlagen	4.996	4.977
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	6.920	6.275
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	113	147
Sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte	3.010	2.628
Tatsächliche Steuererstattungsansprüche	307	263
Latente Steueransprüche	1.901	1.779
Summe langfristiger Vermögenswerte	55.454	51.125
Summe Vermögenswerte	75.575	71.169
Mio. €	2022	2021
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	1.939	1.580
Tatsächliche Steuerschulden	317	304
Finanzielle Verbindlichkeiten	8.150	4.528
Sonstige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten	3.458	5.203
Rückstellungen	148	89
Vertragsverbindlichkeiten	6.883	4.431
Summe kurzfristiger Schulden	20.894	16.136
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	104	122
Tatsächliche Steuerschulden	903	827
Finanzielle Verbindlichkeiten	9.515	11.042
Sonstige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten	657	860
Rückstellungen	382	355
Latente Steuerschulden	300	291
Vertragsverbindlichkeiten	33	13
Summe langfristiger Schulden	11.894	13.510
Summe Schulden	32.788	29.645
Gezeichnetes Kapital	1.229	1.229
Agien	2.547	1.918
Gewinnrücklagen	35.109	37.022
Sonstige Eigenkapitalbestandteile	5.031	1.756
Eigene Anteile	-4.072	-3.072
Eigenkapital, das den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen ist	39.844	38.852
Nicht beherrschende Anteile	2.943	2.670
Summe Eigenkapital	42.787	41.523
Summe Eigenkapital und Schulden	75.575	71.169

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.



(C) Konzern-Kapitalflussrechnung

Mio. €	Q1-Q2 2022	Q1-Q2 2021
Gewinn (Verlust) nach Steuern	835	2.519
Anpassungen bei der Überleitung vom Gewinn (Verlust) nach Steuern auf die Cashflows aus betrieblichen Tätigkeiten:		
Abschreibungen	933	871
Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen	1.184	1.256
Ertragsteueraufwand	648	622
Finanzergebnis, netto	174	-1.168
Minderung/Erhöhung der Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	108	-11
Andere Anpassungen für zahlungsunwirksame Posten	7	110
Minderung/Erhöhung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Forderungen	865	1.074
Minderung/Erhöhung sonstiger Vermögenswerte	-621	-229
Erhöhung/Minderung von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, Rückstellungen und sonstigen Verbindlichkeiten	-1.312	-1.024
Erhöhung/Minderung der Vertragsverbindlichkeiten	2.133	1.888
Auszahlungen für anteilsbasierte Vergütungen	-918	-779
Gezahlte Zinsen	-140	-125
Erhaltene Zinsen	45	21
Gezahlte Ertragsteuern, abzüglich zurückerstatteter Beträge	-1.192	-1.254
Cashflows aus betrieblichen Tätigkeiten	2.750	3.771
Auszahlungen für Unternehmenszusammenschlüsse abzüglich übernommener Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-627	-995
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögenswerten oder Sachanlagen	-456	-344
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögenswerten oder Sachanlagen	51	40
Auszahlungen für den Erwerb von Eigenkapital- oder Schuldinstrumenten anderer Unternehmen	-2.256	-754
Einzahlungen aus der Veräußerung von Eigenkapital- oder Schuldinstrumenten anderer Unternehmen	4.005	1.325
Cashflow aus Vorauszahlungen (Supply-Chain-Finanzierung) ¹	-1.432	0
Cashflows aus Investitionstätigkeiten	-715	-728
Gezahlte Dividenden	-2.865	-2.182
Gezahlte Dividenden an nicht beherrschende Anteile	-3	-16
Erwerb eigener Anteile	-1.000	0
Einzahlungen aus dem teilweisen Abgang von Anteilen eines Tochterunternehmens, die nicht zu einem Verlust der Beherrschung führen	21	1.847
Zahlungen für Steuern im Zusammenhang mit dem Nettoausgleich von Equity Awards	-224	0
Einzahlungen aus Fremdkapitalaufnahmen	38	1.600
Rückzahlungen auf Fremdkapitalaufnahmen	-944	-1.802
Rückzahlungen auf Leasingverbindlichkeiten	-215	-176
Cashflows mit Geldgebern (Supply-Chain-Finanzierung) ¹	1.409	0
Cashflows aus Finanzierungstätigkeiten	-3.782	-729
Auswirkung von Wechselkursänderungen auf Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	341	139
Nettominderung/-erhöhung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-1.406	2.453
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Periode	8.898	5.311
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode	7.492	7.764

¹ Weitere Informationen finden Sie unter Textziffer (M) in dieser Quartalsmitteilung oder unter Textziffer (D.1) im SAP-Halbjahresbericht 2022.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.



Non-IFRS-Zahlen

(D) Basis der Non-IFRS-Darstellung

Wir berichten bereinigte Kennzahlen, wie zum Beispiel Umsatz (Non-IFRS), Aufwendungen (Non-IFRS) und Ergebniskennzahlen (Non-IFRS), die nicht auf der Basis von IFRS-Rechnungslegungsstandards ermittelt werden und daher Non-IFRS-Kennzahlen sind.

Weitere Informationen zu den Non-IFRS-Anpassungen und ihren Beschränkungen sowie zu währungsbereinigten und Free-Cashflow-Kennzahlen finden sich im Dokument [Erläuterungen zu Finanzinformationen \(Non-IFRS\)](#) im Internet.



(E) Überleitungsrechnung von Non-IFRS zu IFRS

(E.1) Überleitungsrechnung von Non-IFRS zu IFRS – Quartal

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q2 2022					Q2 2021					Δ in %
	IFRS	Anp.	Non-IFRS	Währungs-einfluss	Non-IFRS währungs-bereinigt	IFRS	Anp.	Non-IFRS	IFRS	Non-IFRS	
Umsatz											
Cloud	3.056		3.056	-232	2.824	2.276		2.276	34	34	24
Softwarelizenzen	426		426	-25	401	650		650	-34	-34	-38
Softwaresupport	2.977		2.977	-158	2.820	2.823		2.823	5	5	0
Softwarelizenzen und -Support	3.403		3.403	-183	3.221	3.474		3.474	-2	-2	-7
Cloud und Software	6.459		6.459	-414	6.045	5.750		5.750	12	12	5
Services	1.057		1.057	-70	987	920		920	15	15	7
Umsatzerlöse	7.517		7.517	-484	7.033	6.669		6.669	13	13	5
Operative Aufwendungen											
Cloudkosten	-924	64	-860			-740	57	-682	25	26	
Softwarelizenz- und -Supportkosten	-419	28	-391			-468	29	-439	-10	-11	
Cloud- und Softwarekosten	-1.343	92	-1.252			-1.208	86	-1.122	11	12	
Servicekosten	-856	87	-769			-738	87	-651	16	18	
Umsatzkosten	-2.199	179	-2.020			-1.946	173	-1.773	13	14	
Bruttogewinn	5.318	179	5.496			4.723	173	4.896	13	12	
Forschungs- und Entwicklungskosten	-1.545	181	-1.363			-1.306	157	-1.149	18	19	
Vertriebs- und Marketingkosten	-2.343	315	-2.028			-1.828	294	-1.534	28	32	
Allgemeine Verwaltungskosten	-530	203	-326			-593	307	-286	-11	14	
Restrukturierungskosten	-130	130	0			-6	6	0	>100	k. A.	
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	-98	0	-98			-5	0	-5	>100	>100	
Operative Aufwendungen	-6.844	1.008	-5.836	419	-5.417	-5.685	938	-4.748	20	23	14
Ergebnisse											
Betriebsergebnis	673	1.008	1.680	-65	1.615	984	938	1.922	-32	-13	-16
Sonstige Aufwendungen und Erträge, netto	-17	0	-17			-33	0	-33	-50	-50	
Finanzierungserträge	178	0	178			1.002	0	1.002	-82	-82	
Finanzierungsaufwendungen	-297	0	-297			-149	0	-149	99	99	
Finanzergebnis, netto	-118	0	-118			853	0	853	<-100	<-100	
Gewinn (Verlust) vor Steuern	538	1.008	1.546			1.804	938	2.741	-70	-44	
Ertragsteueraufwand	-335	-118	-453			-355	-173	-528	-6	-14	
Gewinn (Verlust) nach Steuern	203	890	1.093			1.449	765	2.214	-86	-51	
den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen	334	794	1.129			1.356	706	2.061	-75	-45	
den nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen	-131	95	-36			93	59	153	<-100	<-100	
Kennzahlen											
Operative Marge (in %)	8,9		22,4		23,0	14,8		28,8	-5,8Pp	-6,5Pp	-5,8Pp
Effektive Steuerquote (in %)²	62,2		29,3			19,7		19,2	42,5Pp	10,0Pp	
Ergebnis je Aktie, unverwässert (in €)	0,29		0,96			1,15		1,75	-75	-45	

¹ Währungsbereinigte Periodenveränderungen werden berechnet durch den Vergleich der währungsbereinigten Non-IFRS-Zahlen der Berichtsperiode mit den Non-IFRS-Zahlen der Vorjahresperiode.

² Der Unterschied zwischen unserer effektiven Steuerquote (IFRS) und unserer effektiven Steuerquote (Non-IFRS) in Q2 2022 resultierte im Wesentlichen aus Steuereffekten aus Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen, akquisitionsbedingten Aufwendungen sowie Restrukturierungskosten. Der Unterschied zwischen unserer effektiven Steuerquote (IFRS) und unserer effektiven Steuerquote (Non-IFRS) in Q2 2021 resultierte im Wesentlichen aus Steuereffekten aus Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen sowie akquisitionsbedingten Aufwendungen.



(E.2) Überleitungsrechnung von Non-IFRS zu IFRS – Seit Jahresbeginn

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q1–Q2 2022					Q1–Q2 2021					Δ in % Non-IFRS währungs- bereinigt ¹
	IFRS	Anp.	Non-IFRS	Währungs- einfluss	Non-IFRS währungs- bereinigt	IFRS	Anp.	Non-IFRS	IFRS	Non-IFRS	
Umsatz											
Cloud	5.876		5.876	–361	5.515	4.421		4.421	33	33	25
Softwarelizenzen	743		743	–35	708	1.133		1.133	–34	–34	–38
Softwaresupport	5.900		5.900	–251	5.649	5.624		5.624	5	5	0
Softwarelizenzen und -Support	6.643		6.643	–287	6.357	6.757		6.757	–2	–2	–6
Cloud und Software	12.519		12.519	–647	11.872	11.178		11.178	12	12	6
Services	2.075		2.075	–108	1.967	1.839		1.839	13	13	7
Umsatzerlöse	14.594		14.594	–755	13.839	13.017		13.017	12	12	6
Operative Aufwendungen											
Cloudkosten	–1.822	116	–1.706			–1.444	108	–1.336	26	28	
Softwarelizenz- und -Supportkosten	–841	45	–796			–939	50	–889	–10	–10	
Cloud- und Softwarekosten	–2.663	161	–2.502			–2.383	158	–2.225	12	12	
Servicekosten	–1.635	133	–1.502			–1.447	139	–1.308	13	15	
Umsatzkosten	–4.298	294	–4.003			–3.830	297	–3.533	12	13	
Bruttogewinn	10.296	294	10.591			9.187	297	9.484	12	12	
Forschungs- und Entwicklungskosten	–2.970	284	–2.686			–2.478	251	–2.227	20	21	
Vertriebs- und Marketingkosten	–4.330	520	–3.810			–3.491	482	–3.009	24	27	
Allgemeine Verwaltungskosten	–1.034	415	–619			–1.098	522	–576	–6	7	
Restrukturierungskosten	–119	119	0			–164	164	0	–27	k. A.	
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	–118	0	–118			–12	0	–12	>100	>100	
Operative Aufwendungen	–12.868	1.632	–11.236	628	–10.608	–11.073	1.715	–9.357	16	20	13
Ergebnisse											
Betriebsergebnis	1.726	1.632	3.358	–127	3.231	1.944	1.715	3.660	–11	–8	–12
Sonstige Aufwendungen und Erträge, netto	–69	0	–69			29	0	29	<–100	<–100	
Finanzierungserträge	521	0	521			1.549	0	1.549	–66	–66	
Finanzierungsaufwendungen	–695	0	–695			–381	0	–381	82	82	
Finanzergebnis, netto	–174	0	–174			1.168	0	1.168	<–100	<–100	
Gewinn (Verlust) vor Steuern	1.483	1.632	3.115			3.141	1.715	4.856	–53	–36	
Ertragsteueraufwand	–648	–208	–856			–622	–300	–922	4	–7	
Gewinn (Verlust) nach Steuern	835	1.424	2.259			2.519	1.415	3.934	–67	–43	
den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen	1.074	1.232	2.306			2.396	1.310	3.706	–55	–38	
den nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen	–239	192	–47			123	105	228	<–100	<–100	
Kennzahlen											
Operative Marge (in %)	11,8		23,0		23,3	14,9		28,1	–3,1Pp	–5,1Pp	–4,8Pp
Effektive Steuerquote (in %)²	43,7		27,5			19,8		19,0	23,9Pp	8,5Pp	
Ergebnis je Aktie, unverwässert (in €)	0,92		1,96			2,03		3,14	–55	–37	

¹ Währungsbereinigte Periodenveränderungen werden berechnet durch den Vergleich der währungsbereinigten Non-IFRS-Zahlen der Berichtsperiode mit den Non-IFRS-Zahlen der Vorjahresperiode.

² Der Unterschied zwischen unserer effektiven Steuerquote (IFRS) und unserer effektiven Steuerquote (Non-IFRS) im ersten Halbjahr 2022 und 2021 resultierte im Wesentlichen aus Steuereffekten aus Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen, akquisitionsbedingten Aufwendungen sowie Restrukturierungskosten.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.



(F) Non-IFRS-Anpassungen – Ist-Werte und Schätzungen

Mio. €	Geschätzte Beträge für Gesamtjahr 2022	Q1–Q2 2022	Q2 2022	Q1–Q2 2021	Q2 2021
Betriebsergebnis (IFRS)		1.726	673	1.944	984
Anpassungen auf akquisitionsbedingte Aufwendungen	620–720	328	165	296	147
Anpassungen auf Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungsprogramme	2.500–2.700	1.184	714	1.256	784
Anpassungen auf Restrukturierungsaufwendungen	130–150	119	130	164	6
Anpassungen auf operative Aufwendungen		1.632	1.008	1.715	938
Betriebsergebnis (Non-IFRS)		3.358	1.680	3.660	1.922

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

(G) Non-IFRS-Anpassungen nach Funktionsbereichen

Mio. €	Q2 2022					Q2 2021				
	IFRS	Akquisition-s-bedingt	SBP ¹	Restrukturierung	Non-IFRS	IFRS	Akquisition-s-bedingt	SBP ¹	Restrukturierung	Non-IFRS
Cloudkosten	-924	44	20	0	-860	-740	41	16	0	-682
Softwarelizenz- und -Supportkosten	-419	8	20	0	-391	-468	8	21	0	-439
Servicekosten	-856	6	81	0	-769	-738	5	82	0	-651
Forschungs- und Entwicklungskosten	-1.545	3	178	0	-1.363	-1.306	2	156	0	-1.149
Vertriebs- und Marketingkosten	-2.343	104	211	0	-2.028	-1.828	91	203	0	-1.534
Allgemeine Verwaltungskosten	-530	1	202	0	-326	-593	1	306	0	-286
Restrukturierungskosten	-130	0	0	130	0	-6	0	0	6	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	-98	0	0	0	-98	-5	0	0	0	-5
Operative Aufwendungen	-6.844	165	714	130	-5.836	-5.685	147	784	6	-4.748

Mio. €	Q1–Q2 2022					Q1–Q2 2021				
	IFRS	Akquisition-s-bedingt	SBP ¹	Restrukturierung	Non-IFRS	IFRS	Akquisition-s-bedingt	SBP ¹	Restrukturierung	Non-IFRS
Cloudkosten	-1.822	85	31	0	-1.706	-1.444	80	28	0	-1.336
Softwarelizenz- und -Supportkosten	-841	15	30	0	-796	-939	16	34	0	-889
Servicekosten	-1.635	11	122	0	-1.502	-1.447	10	129	0	-1.308
Forschungs- und Entwicklungskosten	-2.970	5	279	0	-2.686	-2.478	3	248	0	-2.227
Vertriebs- und Marketingkosten	-4.330	205	315	0	-3.810	-3.491	181	301	0	-3.009
Allgemeine Verwaltungskosten	-1.034	7	408	0	-619	-1.098	6	516	0	-576
Restrukturierungskosten	-119	0	0	119	0	-164	0	0	164	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	-118	0	0	0	-118	-12	0	0	0	-12
Operative Aufwendungen	-12.868	328	1.184	119	-11.236	-11.073	296	1.256	164	-9.357

¹ Anteilsbasierte Vergütung

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

Ohne den gesonderten Ausweis der Restrukturierungskosten in unserer Gewinn- und Verlustrechnung hätte sich folgende Aufteilung ergeben:



Mio. €	Q2 2022	Q1–Q2 2022	Q2 2021	Q1–Q2 2021
Cloudkosten	–5	12	–1	–130
Softwarelizenz- und -Supportkosten	–3	–4	–1	–4
Servicekosten	–59	–61	–1	–15
Forschungs- und Entwicklungskosten	–4	–7	–2	–11
Vertriebs- und Marketingkosten	–56	–57	–1	–3
Allgemeine Verwaltungskosten	–2	–3	0	–1
Restrukturierungskosten	–130	–119	–6	–164

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.



Aufgliederungen

(H) Segmentinformationen

(H.1) Segmentgrundlagen und Segmentänderungen

Die SAP hat zwei berichtspflichtige Segmente: das Segment Applications, Technology & Services und das Segment Qualtrics.

Weitere Informationen zu unserer Segmentberichterstattung finden Sie unter [Textziffer \(C.1\)](#) „Segmentergebnisse“ in unserem Konzernhalbjahresabschluss 2022.

(H.2) Segmentinformationen – Quartal

Applications, Technology & Services

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet (Non-IFRS)	Q2 2022		Q2 2021	Δ in %	Δ in %
	zu aktuellen Kursen	währungs-bereinigt	zu aktuellen Kursen	zu aktuellen Kursen	währungs-bereinigt
Cloud	2.704	2.507	2.063	31	22
Softwarelizenzen	425	400	649	-34	-38
Softwaresupport	2.977	2.819	2.823	5	0
Softwarelizenzen und -Support	3.402	3.220	3.472	-2	-7
Cloud und Software	6.106	5.726	5.535	10	3
Services	1.003	940	877	14	7
Segmenterlöse	7.109	6.666	6.412	11	4
Cloudkosten	-824	-747	-656	26	14
Softwarelizenz- und -Supportkosten	-403	-380	-410	-2	-7
Cloud- und Softwarekosten	-1.227	-1.127	-1.066	15	6
Servicekosten	-697	-659	-608	15	8
Umsatzkosten	-1.924	-1.786	-1.674	15	7
Segmentbruttogewinn	5.185	4.879	4.738	9	3
Sonstige Segmentaufwendungen	-3.091	-2.869	-2.377	30	21
Segmentergebnis	2.094	2.011	2.361	-11	-15
Margen					
Cloudbruttomarge (in %)	69,5	70,2	68,2	1,3Pp	2,0Pp
Segmentbruttomarge (in %)	72,9	73,2	73,9	-1,0Pp	-0,7Pp
Segmentmarge (in %)	29,5	30,2	36,8	-7,4Pp	-6,7Pp

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

Qualtrics

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet (Non-IFRS)	Q2 2022		Q2 2021	Δ in %	Δ in %
	zu aktuellen Kursen	währungs-bereinigt	zu aktuellen Kursen	zu aktuellen Kursen	währungs-bereinigt
Cloud	279	248	174	61	43
Cloud und Software	279	248	174	61	43
Services	51	45	37	38	22
Segmenterlöse	330	293	211	57	39
Cloudkosten	-32	-28	-13	>100	>100
Cloud- und Softwarekosten	-32	-28	-13	>100	>100



Servicekosten	-43	-38	-28	51	36
Umsatzkosten	-74	-67	-41	80	61
Segmentbruttogewinn	256	226	169	51	34
Sonstige Segmentaufwendungen	-239	-207	-156	53	33
Segmentergebnis	17	19	13	25	45
Margen					
Cloudbruttomarge (in %)	88,6	88,5	92,4	-3,8Pp	-3,9Pp
Segmentbruttomarge (in %)	77,5	77,2	80,3	-2,9Pp	-3,1Pp
Segmentmarge (in %)	5,1	6,6	6,3	-1,3Pp	0,2Pp

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.



(H.3) Segmentinformationen – Seit Jahresbeginn

Applications, Technology & Services

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet (Non-IFRS)	Q1–Q2 2022		Q1–Q2 2021	Δ in %	Δ in %
	zu aktuellen Kursen	währungs- bereinigt	zu aktuellen Kursen	zu aktuellen Kursen	währungs- bereinigt
Cloud	5.199	4.891	4.015	29	22
Softwarelizenzen	740	705	1.132	–35	–38
Softwaresupport	5.899	5.648	5.623	5	0
Softwarelizenzen und -Support	6.640	6.353	6.755	–2	–6
Cloud und Software	11.838	11.245	10.769	10	4
Services	1.966	1.868	1.749	12	7
Segmenterlöse	13.804	13.113	12.519	10	5
Cloudkosten	–1.629	–1.512	–1.287	27	18
Softwarelizenz- und -Supportkosten	–810	–772	–832	–3	–7
Cloud- und Softwarekosten	–2.438	–2.285	–2.119	15	8
Servicekosten	–1.375	–1.316	–1.214	13	8
Umsatzkosten	–3.814	–3.600	–3.333	14	8
Segmentbruttogewinn	9.991	9.512	9.186	9	4
Sonstige Segmentaufwendungen	–5.841	–5.526	–4.663	25	19
Segmentergebnis	4.149	3.986	4.523	–8	–12
Margen					
Cloudbruttomarge (in %)	68,7	69,1	67,9	0,7Pp	1,1Pp
Segmentbruttomarge (in %)	72,4	72,5	73,4	–1,0Pp	–0,8Pp
Segmentmarge (in %)	30,1	30,4	36,1	–6,1Pp	–5,7Pp

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.



Qualtrics

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet (Non-IFRS)	Q1–Q2 2022		Q1–Q2 2021	Δ in %	Δ in %
	zu aktuellen Kursen	währungs- bereinigt	zu aktuellen Kursen	zu aktuellen Kursen	währungs- bereinigt
Cloud	548	500	333	65	50
Cloud und Software	548	500	333	65	50
Services	102	92	80	27	15
Segmenterlöse	650	592	413	57	43
Cloudkosten	–60	–55	–26	>100	>100
Cloud- und Softwarekosten	–60	–55	–26	>100	>100
Servicekosten	–82	–76	–57	44	32
Umsatzkosten	–142	–130	–83	72	58
Segmentbruttogewinn	508	461	330	54	40
Sonstige Segmentaufwendungen	–481	–431	–304	58	42
Segmentergebnis	26	30	26	2	17
Margen					
Cloudbruttomarge (in %)	89,1	89,0	92,3	–3,2Pp	–3,3Pp
Segmentbruttomarge (in %)	78,1	78,0	80,0	–1,8Pp	–2,0Pp
Segmentmarge (in %)	4,1	5,1	6,3	–2,2Pp	–1,2Pp

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.



(I) Überleitung der Clouderlöse und -margen

(I.1) Überleitung der Clouderlöse und -margen – Quartal

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q2 2022				Q2 2021				Δ in %
	IFRS	Non-IFRS	Währungs- einfluss	Non-IFRS währungs- bereinigt	IFRS	Non-IFRS	IFRS	Non-IFRS	Non-IFRS währungs- bereinigt ⁴
Clouderlöse – SaaS ¹	2.409	2.409	-191	2.218	1.789	1.789	35	35	24
Clouderlöse – PaaS ²	389	389	-24	366	262	262	49	49	40
Clouderlöse – IaaS ³	257	257	-17	240	225	225	14	14	7
Clouderlöse	3.056	3.056	-232	2.824	2.276	2.276	34	34	24
Cloudbruttomarge – SaaS ¹ (in %)	72,8	75,2		75,2	69,6	72,6	3,1 Pp	2,6 Pp	2,6 Pp
Cloudbruttomarge – PaaS ² (in %)	79,5	79,6		81,4	80,7	80,8	-1,2 Pp	-1,2 Pp	0,5 Pp
Cloudbruttomarge – IaaS ³ (in %)	27,1	28,5		32,1	35,2	36,7	-8,1 Pp	-8,2 Pp	-4,6 Pp
Cloudbruttomarge (in %)	69,8	71,9		72,3	67,5	70,0	2,3 Pp	1,8 Pp	2,3 Pp

¹ Software as a Service

² Platform as a Service

³ Infrastructure as a Service

⁴ Währungsbereinigte Periodenveränderungen werden berechnet durch den Vergleich der währungsbereinigten Non-IFRS-Zahlen der Berichtsperiode mit den Non-IFRS-Zahlen der Vorjahresperiode.

Mit Wirkung ab Q1/2022 wurde die Zuordnung der Cloud Umsätze und -kosten zu den Cloud Service Models an die internen Berichtsstrukturen angepasst. Bereits berichtete Werte der Vergleichsperioden 2021 wurden entsprechend angepasst. Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.



(I.2) Überleitung der Clouderlöse und -margen – Seit Jahresbeginn

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q1-Q2 2022				Q1-Q2 2021				Δ in %
	IFRS	Non-IFRS	Währungs- einfluss	Non-IFRS währungs- bereinigt	IFRS	Non-IFRS	IFRS	Non-IFRS	Non-IFRS währungs- bereinigt ⁴
Clouderlöse – SaaS ¹	4.644	4.644	-298	4.347	3.489	3.489	33	33	25
Clouderlöse – PaaS ²	739	739	-37	703	493	493	50	50	43
Clouderlöse – IaaS ³	492	492	-26	466	439	439	12	12	6
Clouderlöse	5.876	5.876	-361	5.515	4.421	4.421	33	33	25
Cloudbruttomarge – SaaS ¹ (in %)	72,0	74,4		74,2	69,7	72,6	2,3 Pp	1,8 Pp	1,6 Pp
Cloudbruttomarge – PaaS ² (in %)	78,8	78,8		79,9	80,7	80,8	-1,9 Pp	-2,0 Pp	-0,9 Pp
Cloudbruttomarge – IaaS ³ (in %)	26,2	27,3		30,0	33,8	35,0	-7,6 Pp	-7,7 Pp	-5,0 Pp
Cloudbruttomarge (in %)	69,0	71,0		71,2	67,3	69,8	1,7 Pp	1,2 Pp	1,4 Pp

¹ Software as a Service

² Platform as a Service

³ Infrastructure as a Service

⁴ Währungsbereinigte Periodenveränderungen werden berechnet durch den Vergleich der währungsbereinigten Non-IFRS-Zahlen der Berichtsperiode mit den Non-IFRS-Zahlen der Vorjahresperiode.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.



(J) Umsatz nach Regionen (IFRS und Non-IFRS)

(J.1) Umsatz nach Regionen (IFRS und Non-IFRS) – Quartal

Mio. €	Q2 2022				Q2 2021				Δ in %
	IFRS	Non-IFRS	Währungs- einfluss	Non-IFRS währungs- bereinigt	IFRS	Non-IFRS	IFRS	Non-IFRS	Non-IFRS währungs- bereinigt ¹
Clouderlöse nach Regionen									
Region EMEA	1.054	1.054	-35	1.018	803	803	31	31	27
Region Amerika	1.614	1.614	-182	1.432	1.176	1.176	37	37	22
Region APJ	389	389	-15	374	297	297	31	31	26
Clouderlöse	3.056	3.056	-232	2.824	2.276	2.276	34	34	24
Cloud- und Softwareerlöse nach Regionen									
Region EMEA	2.728	2.728	-62	2.666	2.616	2.616	4	4	2
Region Amerika	2.754	2.754	-314	2.440	2.218	2.218	24	24	10
Region APJ	977	977	-38	939	915	915	7	7	3
Cloud- und Softwareerlöse	6.459	6.459	-414	6.045	5.750	5.750	12	12	5
Umsatzerlöse nach Regionen									
Deutschland	1.068	1.068	-2	1.066	1.006	1.006	6	6	6
Übrige Region EMEA	2.106	2.106	-72	2.034	2.014	2.014	5	5	1
Region EMEA	3.174	3.174	-73	3.101	3.020	3.020	5	5	3
USA	2.619	2.619	-296	2.323	2.132	2.132	23	23	9
Übrige Region Amerika	611	611	-72	539	488	488	25	25	11
Region Amerika	3.230	3.230	-368	2.862	2.619	2.619	23	23	9
Japan	302	302	13	315	306	306	-1	-1	3
Übrige Region APJ	811	811	-56	754	724	724	12	12	4
Region APJ	1.112	1.112	-43	1.069	1.030	1.030	8	8	4
Umsatzerlöse	7.517	7.517	-484	7.033	6.669	6.669	13	13	5

¹ Währungsbereinigte Periodenveränderungen werden berechnet durch den Vergleich der währungsbereinigten Non-IFRS-Zahlen der Berichtsperiode mit den Non-IFRS-Zahlen der Vorjahresperiode.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.



(J.2) Umsatz nach Regionen (IFRS und Non-IFRS) – Seit Jahresbeginn

Mio. €	Q1–Q2 2022				Q1–Q2 2021				Δ in %
	IFRS	Non-IFRS	Währungs- einfluss	Non-IFRS währungs- bereinigt	IFRS	Non-IFRS	IFRS	Non-IFRS	Non-IFRS währungs- bereinigt ¹
Clouderlöse nach Regionen									
Region EMEA	2.036	2.036	–57	1.979	1.547	1.547	32	32	28
Region Amerika	3.094	3.094	–282	2.812	2.291	2.291	35	35	23
Region APJ	746	746	–22	724	582	582	28	28	24
Clouderlöse	5.876	5.876	–361	5.515	4.421	4.421	33	33	25
Cloud- und Softwareerlöse nach Regionen									
Region EMEA	5.355	5.355	–100	5.255	5.050	5.050	6	6	4
Region Amerika	5.265	5.265	–488	4.777	4.336	4.336	21	21	10
Region APJ	1.899	1.899	–60	1.839	1.792	1.792	6	6	3
Cloud- und Softwareerlöse	12.519	12.519	–647	11.872	11.178	11.178	12	12	6
Umsatzerlöse nach Regionen									
Deutschland	2.129	2.129	–3	2.126	1.957	1.957	9	9	9
Übrige Region EMEA	4.110	4.110	–114	3.997	3.898	3.898	5	5	3
Region EMEA	6.239	6.239	–117	6.123	5.855	5.855	7	7	5
USA	5.028	5.028	–456	4.571	4.166	4.166	21	21	10
Übrige Region Amerika	1.161	1.161	–115	1.046	974	974	19	19	7
Region Amerika	6.189	6.189	–571	5.617	5.140	5.140	20	20	9
Japan	613	613	19	632	628	628	–2	–2	1
Übrige Region APJ	1.553	1.553	–86	1.467	1.394	1.394	11	11	5
Region APJ	2.166	2.166	–67	2.099	2.022	2.022	7	7	4
Umsatzerlöse	14.594	14.594	–755	13.839	13.017	13.017	12	12	6

¹ Währungsbereinigte Periodenveränderungen werden berechnet durch den Vergleich der währungsbereinigten Non-IFRS-Zahlen der Berichtsperiode mit den Non-IFRS-Zahlen der Vorjahresperiode.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

**(K) Mitarbeiter nach Regionen und Funktionsbereichen**

Vollzeitbeschäftigte	30.6.2022				30.6.2021			
	EMEA	Amerika	APJ	Gesamt	EMEA	Amerika	APJ	Gesamt
Cloud und Software	5.978	4.570	5.157	15.705	5.859	4.456	5.029	15.345
Services	8.304	5.516	5.864	19.684	8.264	5.627	6.102	19.993
Forschung und Entwicklung	15.920	6.348	10.677	32.945	14.489	6.162	10.021	30.672
Vertrieb und Marketing	11.983	12.394	5.691	30.068	10.607	10.765	4.991	26.363
Allgemeine Verwaltung	3.423	2.271	1.252	6.945	3.452	2.184	1.187	6.823
Infrastruktur	2.780	1.405	877	5.061	2.588	1.299	792	4.679
SAP-Konzern (30.6.)	48.388	32.504	29.518	110.409	45.261	30.493	28.123	103.876
davon aus Unternehmenserwerben ¹	173	214	8	395	377	43	26	446
SAP-Konzern (Durchschnitt der Monatsendwerte für sechs Monate)	47.842	32.354	29.456	109.652	44.741	30.332	28.021	103.094

¹ für Unternehmenserwerbe abgeschlossen zwischen 1. Januar und 30. Juni des entsprechenden Jahres



Sonstige Angaben

(L) Finanzergebnis, netto

Im zweiten Quartal 2022 enthielten die Finanzierungserträge im Wesentlichen Erträge aus Abgängen und Zeitwertanpassungen von Unternehmensbeteiligungen in Höhe von 146 Mio. € (Q2/2021: 985 Mio. €) und in Höhe von 463 Mio. € im ersten Halbjahr 2022 (im ersten Halbjahr 2021: 1.515 Mio. €).

Im zweiten Quartal 2022 wurden die Finanzierungsaufwendungen hauptsächlich durch Verluste aus Abgängen und Zeitwertanpassungen von Unternehmensbeteiligungen in Höhe von 225 Mio. € (Q2/2021: 67 Mio. €) und in Höhe von 543 Mio. € im ersten Halbjahr 2022 (im ersten Halbjahr 2021: 228 Mio. €) beeinflusst.

(M) Unternehmenszusammenschlüsse

Taulia

Am 27. Januar 2022 hatte die SAP die Absicht angekündigt, eine Mehrheitsbeteiligung an Taulia, einem führenden Anbieter von Lösungen für das Working Capital Management, zu erwerben. Die Übernahme wurde am 9. März 2022 abgeschlossen, nachdem die üblichen Abschlussbedingungen erfüllt waren und die Zustimmung der Aufsichtsbehörden vorlag; die Geschäftsergebnisse sowie die Vermögenswerte und Schulden werden ab diesem Datum in den Konzernabschluss einbezogen. Mit der Übernahme sollen die Funktionen für das Geschäftsnetzwerk der SAP weiter ausgebaut und die SAP-Lösungen für den Finanzbereich gestärkt werden. Die übertragenen Gegenleistungen beliefen sich auf 0,7 Mrd. €.

Im zweiten Quartal wurden Umsatzerlöse in Höhe von rund 16 Mio. € sowie ein Betriebsergebnis in Höhe von rund -12 Mio. € (IFRS) und rund -6 Mio. € (Non-IFRS) in unserer Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung von Taulia berücksichtigt.

Weitere Informationen zu Unternehmenszusammenschlüssen finden Sie unter Textziffer (D.1) in unserem Halbjahresfinanzbericht.

(N) Aktienrückkauf

Im zweiten Quartal 2022 haben wir 4,3 Millionen eigene Aktien im Wert von 419 Mio. € erworben und somit das Aktienrückkaufprogramm für das Jahr 2022 abgeschlossen.

(O) Anteilsbasierte Vergütungen

Wir haben mit Beginn des Jahres 2022 die Unverfallbarkeit der meisten im Rahmen des Move SAP Plans zugeteilten Share Units so geändert, dass die erste Tranche nach einer Wartezeit von sechs Monaten und anschließend zehn Tranchen gleichmäßig quartalsweise unverfallbar werden. Bisher bedienten wir die Verpflichtungen aus dem Move SAP Plan mit Barzahlungen, haben aber beschlossen, künftige Share Units überwiegend in Aktien zu bedienen.

Im ersten Halbjahr 2022 haben wir 16,8 Millionen (Erstes Halbjahr 2021: 11,2 Millionen) Share Units zugeteilt. Darin enthalten sind 14,3 Millionen (Erstes Halbjahr 2021: 0) Share Units, die wir in Aktien bedienen wollen. Der Verwässerungseffekt der ausstehenden Share Units mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente wird bei der Berechnung des Ergebnisses je Aktie, verwässert, berücksichtigt.

Die Verpflichtungen aus ausstehenden Share Units, die vor 2022 im Rahmen des Move SAP Plans zugeteilt wurden, werden weiterhin in bar abgegolten, und die Art der Erfüllung unserer anderen Pläne bleibt unverändert.

Im Rahmen des Own SAP Plans können die Mitarbeitenden auf monatlicher Basis SAP-Aktien ohne Haltefrist erwerben. Im Rahmen von SAP's 50-Jahr-Feier wurde der Finanzierungsbeitrag der SAP von Januar bis März 2022 von 40 % auf 80 % verdoppelt. Die Anzahl der von unseren Mitarbeitenden im Rahmen dieses Plans erworbenen Aktien belief sich im ersten Halbjahr 2022 auf 4,6 Millionen (Erstes Halbjahr 2021: 2,9 Millionen).